

Lab4more GmbH ♦ Augustenstraße 10 ♦ 80333 München

INFORMATIONSPFLICHT BEI DER ERHEBUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (gemäß Art. 13, 14 DSGVO i. V. m. Art. 12 DSGVO)

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

im Rahmen der Durchführung von Laboruntersuchungen ist es erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten (wie beispielsweise Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), als auch medizinische Daten (Diagnosen, Laborergebnisse etc.) zu verarbeiten. Mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über die Ihnen zustehenden Rechte nach dem geltenden Datenschutzrecht informieren.

1. An wen können Sie sich wenden? Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Verantwortlicher ist diejenige natürliche oder juristische Person, die alleine oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO ist:

Lab4more GmbH
Augustenstraße 10
80333 München
Telefon: 089 543 217 0

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Sie erreichen diesen per Post unter:

Lab4more GmbH
c/o activeMind AG
Potsdamer Str. 3
80802 München
per E-Mail: Datenschutz@lab4more.de oder telefonisch: 089 418 560 17 0.

2. Welche Daten werden verarbeitet?

Zur Durchführung des Auftrags über Laborleistungen und zu deren verwaltungstechnischen Abwicklung werden Daten über Ihre Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten und Geburtsdatum), als auch notwendige medizinische Daten (Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen, Befunde) erhoben, erfasst, gespeichert, verarbeitet, abgefragt, genutzt, übermittelt usw. Alle diese Tätigkeiten werden unter dem Begriff „Verarbeiten“ zusammengefasst.

Lab4more GmbH
Bavariahaus
Augustenstr. 10
80333 München
www.lab4more.de

Geschäftsführung:
Petra Tschanett, Wolfgang Mayer
Telefon +49 89 543 217-0
Telefax +49 89 543 217-55
info@lab4more.de

Commerzbank AG München
IBAN: DE58 7008 0000 0301 1197 00
BIC: DRES DE FF 700
AG München HRB 104970
UStID DE162458767



3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten in Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (neue Fassung):

- zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO). Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung von Labordienstleistungen (Laboranalyse, Übermittlung und Speicherung von Laborbefunden und damit verbundene Informationen) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.
- aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO). Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Steuergesetze, Anti-Korruptionsgesetz).
- im Rahmen einer Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO): Sofern wir gezwungen werden, anwaltliche oder gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, z. B. weil Ihre Rechnung nicht beglichen wird, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten offenbaren.
- zu Zwecken der Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO), z. B. Wartung von IT-Systemen.
- aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO). Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit formlos per E-Mail an geschaeftsfuehrung@lab4more.de widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4. Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Die entsprechenden Daten erheben wir direkt bei Ihnen selbst oder indirekt durch Ihren behandelnden Arzt, der uns als Übermittler, Ihre Daten und medizinischen Proben zusendet.

5. Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Innerhalb der Lab4more GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten brauchen. Ihre Daten werden von Fachpersonal oder unter dessen Verantwortung verarbeitet. Dieses Fachpersonal unterliegt entweder dem sog. Berufsgeheimnis oder einer Geheimhaltungspflicht. Der vertrauliche Umgang mit Ihren Daten ist sichergestellt.

6. Mögliche Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben und ggf. an Dritte übermittelt. Als derartige Dritte kommen insbesondere in Betracht:

Lab4more GmbH
Bavariahaus
Augustenstr. 10
80333 München
www.lab4more.de

Geschäftsführung:
Petra Tschanett, Wolfgang Mayer
Telefon +49 89 543 217-0
Telefax +49 89 543 217-55
info@lab4more.de

Commerzbank AG München
IBAN: DE58 7008 0000 0301 1197 00
BIC: DRES DE FF 700
AG München HRB 104970
UStID DE162458767



- Haus- und Fachärzte
- Andere Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung
- Konzernunternehmen (die Datenverarbeitungen werden je nach Art des Verarbeitungsvorgangs von spezialisierten Unternehmen vorgenommen, Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung wurden konzernintern geschlossen.)
- Externe Labore (in Ausnahmefällen beauftragen wir Speziallabore mit der Untersuchung von medizinischen Proben)
- Externe Dienstleister, sog. Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO, z. B. IT-Dienstleistungen oder externe Aktenvernichtung
- Weitere Empfänger, z. B. Gerichte, bei Bestehen einer gesetzlichen Pflicht zur Weitergabe oder Rechtsanwaltskanzleien zur Durchsetzung von Forderungen

7. Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. in Drittstaaten findet nicht statt.

8. Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen zu beachten: nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist bei 10 Jahren liegt. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

9. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Gemäß den Regelungen zum Datenschutz stehen betroffenen Personen Rechte zu, die auf der Datenverarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen zu den oben genannten Zwecken beruhen. Es ist uns sehr wichtig, Sie mit diesen Rechten vertraut zu machen:

- Recht auf Auskunft, wonach Sie Auskunft über die von bei uns gespeicherten Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (Art. 15 DSGVO);
- Recht auf Berichtigung, wonach sie von uns die unverzügliche Berichtigung die Sie betreffenden personenbezogener Daten verlangen können, sofern diese unrichtig sein sollten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung, wonach sie die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen können. Sie können dieses Recht dann ausüben, wenn wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr brauchen, wir die Daten unrechtmäßig verarbeiten sollten oder Sie berechtigterweise widersprochen haben oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (Art. 17 DSGVO);



- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern Sie einen berechtigten Grund zur Einschränkung der Datenverarbeitung vorweisen können. Dieses Recht besteht insbesondere dann, wenn Sie bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner erfolgt eine Einschränkung, wenn die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wonach Sie die Bereitstellung der von Ihnen an den Verantwortlichen personenbezogene Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten können und weiterhin auch das Recht, diese Daten einem Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO);

Falls Sie eines Ihrer Rechte ausüben möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail: geschaeftsfuehrung@lab4more.de oder schriftlich an **Lab4more GmbH, z. Hd. Frau Petra Tschanett, Augustenstraße 10, 80333 München.**

- Recht auf Widerspruch, wonach Sie bei Vorliegen von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen können. Mit Ausübung dieses Rechts können Sie Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung jederzeit ganz oder teilweise ohne Angaben von Gründen widerrufen. Diesen Widerruf können Sie formlos gegenüber der Lab4more GmbH erklären. Ein Widerruf bewirkt die Unzulässigkeit einer weiteren Verwendung Ihrer Daten für die Zukunft. Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dann einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bleibt von Ihrem Widerruf unberührt.

Wollen Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, senden Sie uns eine E-Mail an geschaeftsfuehrung@lab4more.de oder schriftlich an **Lab4more GmbH, z. Hd. Frau Petra Tschanett, Augustenstraße 10, 80333 München.** Im Falle eines Widerspruchs ist es jedoch möglich, dass wir unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen nicht mehr oder nicht in dem vereinbarten Umfang erbringen können.

- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die geltenden Rechtsnormen verstößt;

10. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

